

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1885**

1.11.1885

157

# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 1. November 1885.

IV. Quartal. 115. Abonnements-Vorstellung.

## Joseph und seine Brüder.

Oper in drei Aufzügen. Musik von Méhul.

Regie: Herr Harlacher.

### Personen:

Jakob, Hirte aus dem Lande Hebron . . . . .	. . .	Herr Plank.	
Joseph, unter dem Namen Kleophas, Statthalter in Aegypten . . . . .	}	Söhne Jakob's	
Benjamin . . . . .			Herr Oberländer.
Ruben . . . . .			Frau Harlacher.
Simeon . . . . .			Herr Harlacher.
Naphthali . . . . .			Herr Hauser.
Levi . . . . .			Herr Kürner.
Isaschar . . . . .			Herr Guggenbühler.
Juda . . . . .			Herr Derichs.
Sebulon . . . . .			Herr F. Weiß.
Gad . . . . .			Herr J. Weiß.
Affer . . . . .	Herr Heinrich.		
Dan . . . . .	Herr Ungar.		
Utobal, Joseph's Vertrauter . . . . .	Herr Bösch.		
Anführer der Leibwache . . . . .	Herr Speigler.		
Erstes Mädchen von Memphis . . . . .	Herr Ludwig.		
Zweites Mädchen von Memphis . . . . .	Fräulein Friedlein.		
Isracliten. Aegypter. Gefolge Joseph's. Wachen. Sklaven. Priester. Opferknaben.	Frau Glück.		

Die Handlung ist im ersten und dritten Akte zu Memphis in Joseph's Palast. Im zweiten Akte außer den Mauern von Memphis.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends im Vestibül zu haben.

**Anfang: sechs Uhr. Ende: halb neun Uhr.**  
**Kasse-Öffnung: 5 Uhr.**

Unpäßlich: Herr Rosenberg.

**Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.**

### Preise der Plätze (für Sonntage):

Balkon-Fremdenloge . 5 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . 2 M. 50 Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 70 Pf.
Fremdenloge II. Rang 3 " 20 "	Parterre-Logen . . . 3 " — "	III. Rang. Sitzplätze . 1 " 20 "
Fremdenloge im Parterre 3 " 20 "	Logen II. Rang . . . 2 " 50 "	III. Rang. Stehplätze . — " 90 "
Logen I. Rang . . . 4 " — "	Parterre-Sperrsitze . 3 " — "	IV. Rang. Mitte . . . — " 70 "
Balkon . . . . . 4 " — "	Parterre . . . . . 2 " — "	IV. Rang. Seite . . . — " 50 "

☛ Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis  $\frac{1}{4}$  Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

**Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze** wollen gesl. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen. ☛

Montag, den 2. November. Theater in Baden. **Extra-Vorstellung außer Abonnement.**

Zum Vortheile der Genossenschaft deutscher Bühnen-Angehöriger.

**Das Käthchen von Heilbronn**, oder: **Die Feuerprobe.** Großes historisches Ritter-Schauspiel in fünf Akten und einem Vorspiel von Heinrich von Kleist.

Dienstag, den 3. November, IV. Quartal, 116. Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male wiederholt: **Marguerite.** Schauspiel in fünf Akten von Koppel-Ellfeld.

### ☛ Abgang der Eisenbahn-Züge nach der Vorstellung:

nach **Ettlingen, Nastatt, Baden** 10<sup>30</sup> Uhr, nöthigenfalls erst 20 Minuten

nach Beendigung der Vorstellung,

nach **Durlach zc., Pforzheim** 10<sup>15</sup> Uhr, nöthigenfalls erst 20 Minuten nach

Beendigung der Vorstellung,

nach **Durlach, Bruchsal, Heidelberg** 9<sup>15</sup> Uhr,

nach **Durlach, Bruchsal, Bretten, Stuttgart** 12 Uhr.

☛ **Dampfbahn nach Durlach** 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung.